

## Lochbachbrücke, Wald

Im Rahmen dieses Auftrags wurde der Zustand des Bauwerks visuell und materialtechnologisch untersucht. Als Ergebnis zeigte sich in den obersten 5 cm der Fahrbahnplatte horizontal verlaufende Risse, welche auf eine Alkaliaggregatsreaktion (AAR) zurückzuführen waren.

Aufgrund der Zustandsbeurteilung wurden Instandsetzungsmassnahmen ausgearbeitet und die Submissionsunterlagen bereitgestellt.

Die Bauarbeiten erfolgten in 2 Etappen. Für den Verkehr blieb jeweils ein Fahrspur offen. Der Deckbelag wurde während einer Vollsperrung eingebaut.

Die Gesamtinstandsetzung umfasste im Wesentlichen die folgenden Massnahmen:

- Rückbau der aufbetonierten Gehwegbereiche
- Betonabtrag und Reprofilierung der Plattenoberfläche
- Lokale Betoninstandsetzung der Bauwerksunterseite / des Unterbaues
- Ersatz des Fahrbahnüberganges
- Erneuerung von Abdichtung und Belag

